Bilderschau der Berner Woche

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: Die Berner Woche in Wort und Bild : ein Blatt für heimatliche Art

und Kunst

Band (Jahr): 20 (1930)

Heft 28

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

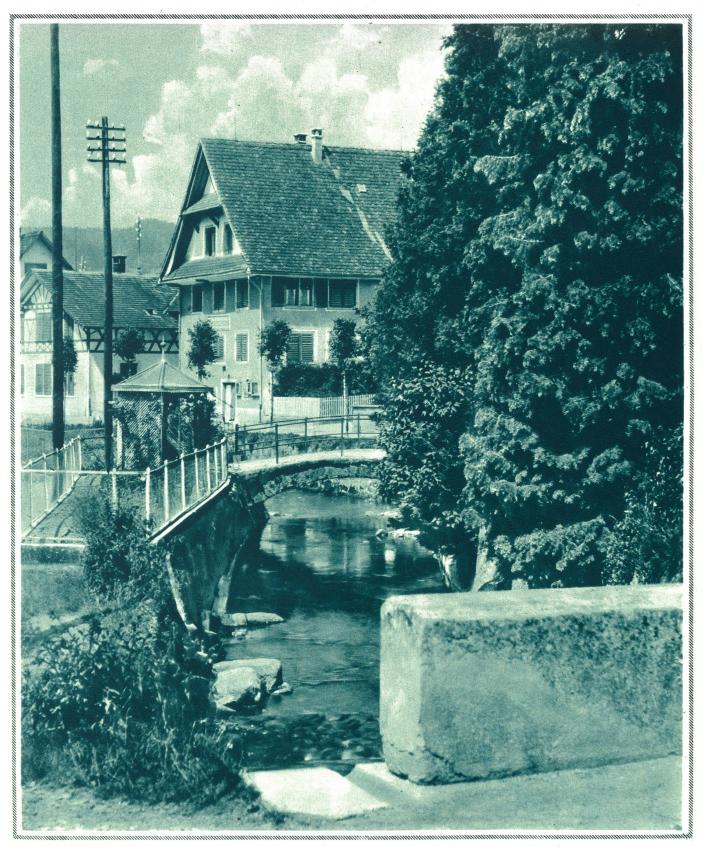
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Se Se Court d'ant de la contre de la contre



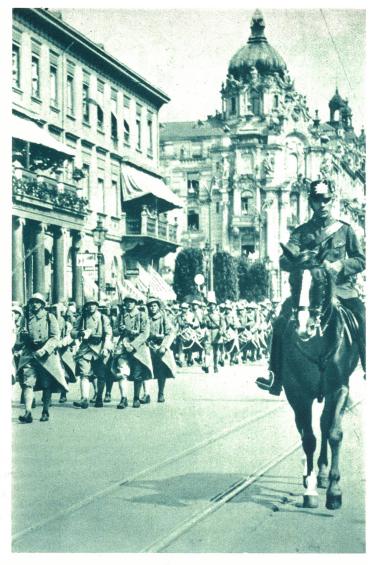
Affoltern am Albis (Kt. Zürich). Motiv am Dorfbach.



Die Rheinbrücke bei Kehl, die nunmehr die Grenze zwischen Frankreich und Deutschland bildet. Der auf der Brücke befindliche Gallische Hahn wurde bei der Besetzung von den Pariser Journalisten gestiftet. Man hat es für besser gehalten, beim Abzug das provokatorische Siegeszeichen wieder nach Paris mitzunehmen.

Bild rechts:

Abzug der französischen Truppen aus Wiesbaden, woselbst sich nachher die Wut gegen die Separatisten wendete, die seinerzeit Frankreich Helfersdienste leisteten, als bei den Chauvinisten die Absicht bestand, das Rheinland von Deutschland abzutrennen und als Pufferstaat einzuschalten. Da die deutsche Regierung die Zusicherung gegeben, daß diese Geschäftspatrioten nicht belästigt werden, ist eine gereizte Stimmung in Frankreich entstanden. Die deutsche Regierung wird daher wohl für allen Schaden aufkommen müssen, der an Leib und Gut entstanden und noch eine Entschuldigung nach Paris senden.





Der bewaffnete Frieden in Amerika: Neuestes amerikanisches Flugzeugmutterschiff passiert den Kanal von Panama.



Vierwaldtstättersee, im Hintergrund Luzern und Pilatus.

Phot. Franz Schneider, Luzern.

